

# ODR-Verordnung was muss ich beachten?



Unknown macro: 'display-page-title'

Das Thema ODR-Verordnung und die damit verbundene ODR-Klausel ist immer wieder verschiedener Gerichtsentscheidungen und Abmahnungen (wir berichteten: <https://www.website-check.de/blog/amazon/odr-plattform-verlinkung-bei-amazon-ebay-und-co-erforderlich/>).

Bei der VERORDNUNG (EU) Nr. 524/2013 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 21. Mai 2013 über die Online-Beilegung verbraucherrechtlicher Streitigkeiten und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2006/2004 und der Richtlinie 2009/22/EG (Verordnung über Online-Streitbeilegung in Verbraucherangelegenheiten - Kurz: **ODR**) handelt es sich um eine Verordnung der EU. Im Gegensatz zu einer Richtlinie gilt die ODR-Verordnung unmittelbar in allen Ländern der EU.

In der ODR-Verordnung finden sich Regelungen zur Streitschlichtung für Verbraucher im Rahmen des Online-Handels. Zu diesem Zweck hat die EU eine Plattform unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/main/index.cfm?event=main.home.chooseLanguage> geschaltet, auf die im Impressum hinzuweisen ist.

Nähere Informationen finden Sie in den [FAQ der EU für Unternehmer](#).

Nicht zu verwechseln ist die ODR Verordnung mit der ADR-Richtlinie und der damit verbundenen deutschen Umsetzung des VSBG nähere Informationen zu dieser Form der Streitbeilegung finden Sie [hier](#).